

Gottesdienstordnung Nr. 13/2023
vom 02.07.2023 bis 16.07.2023

Pfarrei Eslarn
Mariä Himmelfahrt



Malte Hagen Olbertz



Das Kreuz ist nicht immer aus Holz

Jesus ruft immer noch. Auch mich? Weiß ich mich gerufen, geschickt zu Menschen, die müde und erschöpft sind? Zu Menschen, denen das Leben schwer mitspielt, die aus der Bahn geworfen wurden? Vielleicht gibt es so beladene Menschen in nächster Nähe: in der Verwandtschaft, im Freundeskreis. Menschen, die jemanden brauchen, der einen Lichtblick bringt, heilendes Dasein schenken kann. Dann muss ich mich entscheiden, wem die Zeit, die Aufmerksamkeit, die Zuwendung jetzt gilt. Dann heißt es, die Last dieses Anrufs auf sich zu nehmen – wie Jesus es tat. Das Kreuz ist nicht immer aus Holz, aber immer liegt es quer zu meinen einfachen Glücksvorstellungen. Es ist das, vor dem ich mich sperre, vor dem ich zurückschreke, weil ich Angst vor Konsequenzen habe und kommen sehe, dass es wehtut. Und dann doch erfahren kann, dass wir getragen werden.

Gottesdienstordnung
für die Pfarrei Es l a r n
vom 02.07.2023 bis 16.07.2023 – Nr. 13/2023

02.07. 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 Eucharistiefeier (Kpl.)

f Ehem. u. Vater Johann Ach und Angehörige

10.30 Eucharistiefeier - Familiengottesdienst (Pfr.)

f Eltern Max u. Dolfi (z. 1. Todestag) Voit

MG: f Mutter, Schwiegermutter u. Oma Berta Demleitner

- Kollekte für die Weltkirche -

03.07. Montag – Hl. THOMAS

**04.07. Dienstag der 13. Woche im Jahreskreis
Hl. Ulrich u. Hl. Elisabeth**

15.00 Requiem (Pfr.)

!!! 17.00 Eucharistiefeier (Kpl.) im Pflegeheim „Am Tillyplatz“ f die Armen Seelen

**05.07. Mittwoch der 13. Woche im Jahreskreis
Hl. Antonius Maria Zaccaria**

- Pfarrbüro nicht besetzt! -

- Eucharistiefeier und Ministunde für Neuanfänger entfallen -

18.00 Rosenkranzgebet für den Frieden in der Friedhofskapelle St. Sebastian

**06.07. Donnerstag der 13. Woche im Jahreskreis
Hl. Maria Goretti - Gebetstag um geistliche Berufe**

18.30 euch. Anbetung (Pfr.)

19.00 Eucharistiefeier (Konz.)

f Geschw. Maria u. Josef und Manuela Schrödl

19.45 Treffen Lektoren/Kommunionhelfer im Pfarrheim

**07.07. Freitag der 13. Woche im Jahreskreis
Hl. Willibald**

Ab 13.30 Krankenkommunion (Pfr.)

19.00 Eucharistiefeier (Konz.) f Geschw. Schmid, Kreuth

08.07. Samstag der 13. Woche im Jahreskreis Hl. Kilian - Marien-Samstag

Ab 6.00 Pfarrwallfahrt/Pfarrausflug nach Lohr am Main/Sendelbach

10.30 Eucharistiefeier (Konz.) in der Kapelle des Altenheimes in Lohr

f Schwester Ehrengard Gabelsberger OSF

f Patenkind Stefan Brenner und Josef Brenner

14.30 Seniorenkreis „Goldener Oktober“ – Treffen im Pfarrheim (s. Anhang)

Beichtgelegenheit, Rosenkranz und 1. Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche entfallen!

09.07. 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9. Juli 2023

**14. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Sacharja 9,9-10

2. Lesung: Römer 8,9.11-13

Evangelium:

Matthäus 11,25-30



Ulrich Loose

» In jener Zeit sprach Jesus: Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquicken. Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig; und ihr werdet Ruhe finden für eure Seele. Denn mein Joch ist sanft und meine Last ist leicht. «

8.30 Eucharistiefeier (Pfr.)

f Eltern Dagmar (z. 1. Todestag) und Konrad Härtl

MG: f Vater Heinrich Kleber u. Mutter Klara Kleber und Angehörige

10.30 Eucharistiefeier - Familiengottesdienst (Kpl.)

f Ehefrau, Mutter u. Oma Thekla Grötsch und beiders. Eltern

- Kollekte für die Pfarrkirche -

10.07. Montag der 14. Woche im Jahreskreis Hl. Knud, König von Dänemark u. Hl. Olaf, König von Norwegen

11.07. Dienstag - Hl. BENEDIKT VON NURSIA

!!! 17.00 Eucharistiefeier (Konz.) im Pflegeheim „Am Tillyplatz“

f Fam. Faltenbacher

19.30 PGR-Sitzung im Pfarrheim

12.07. Mittwoch der 14. Woche im Jahreskreis

8.00 Eucharistiefeier (Konz.)

f Tochter Melanie Bäumler u. Ehem. Manfred, Oma Karl u. Eltern Salomon

15.30 Mini-Stunde für Neuanfänger



18.00 Rosenkranzgebet für den Frieden in der Friedhofskapelle St. Sebastian

13.07. Donnerstag der 14. Woche im Jahreskreis Hl. Heinrich II. und Hl. Kunigunde

18.30 Rosenkranzgebet für Deutschland

19.00 Eucharistiefeier (Konz.)

Zum Gedenken an Elisabeth „Lise“ Böttcher, geb. Beichl, die vor 100 Jahren in Eslarn geboren wurde
f Hilde Frischholz

14.07. Freitag der 14. Woche im Jahreskreis Hl. Kamillus von Lellis

19.00 Eucharistiefeier (Konz.)

Stefan Reindl f Eltern Benno u. Gertraud Reindl

15.07. Samstag – Hl. Bonaventura, Ordensmann

18.30 Beichtgelegenheit

18.30 Rosenkranz

19.00 1. Sonntagsgottesdienst – Eucharistiefeier (Konz.)

f alle Lebenden u. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

-Kollekte für die Pfarrkirche-

16.07. 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

16. Juli 2023

**15. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 55,10-11

2. Lesung: Römer 8,18-23

Evangelium:
Matthäus 13,1-23



Ulrich Loose

» Er sagte: Siehe, ein Sämann ging hinaus, um zu säen. Als er säte, fiel ein Teil auf den Weg und die Vögel kamen und fraßen es. Ein anderer Teil fiel auf felsigen Boden, wo es nur wenig Erde gab, und ging sofort auf, weil das Erdreich nicht tief war; als aber die Sonne hochstieg, wurde die Saat versengt und verdorrte, weil sie keine Wurzeln hatte. «

8.30 Eucharistiefeier (Kpl.)

Zum Dank

10.30 Eucharistiefeier - Familiengottesdienst (Kpl.)

Kleber Burkhard f Josefa Kappl

- Kollekte für die Pfarrkirche -

14.00 Taufe der Kinder Emelie Maria Schäffer und Leni Anna Schmid, Eslarn (Kpl.)

Nächster Tauftermin: Sonntag, 06.08.2023 um 14.00 Uhr
(Bitte rechtzeitig im Pfarrbüro melden, Geburtsurkunde und Stammbuch mitbringen)



Termin-Vorschau:

12.08.2023 Fußwallfahrt der Kolpingsfamilie auf den Fahrenberg
15.08.2023 Pfarrpatrozinium anschl. Frühschoppen der Kolpingsfamilie
09.09.2023 Tag der Ewigen Anbetung
22.10.2023 Pfarrversammlung
Heiliges Jahr 2025 - Motto „Pilger der Hoffnung“

Spende an die Pfarrkirche 400,-- €
Opferstock in der Friedhofskapelle 86,18 € (wird regelmäßig geleert)
Herzlichen Dank und Vergelt`s Gott allen Spendern/innen!

Spenden für Bischof Beatus Urassa über Missionsprokura St. Ottilien
IBAN: DE89 7005 2060 0000 0146 54, *Spende für Bischof Beatus nicht vergessen!*
Spendenquittungen werden über Missionsprokura ausgestellt!
Wichtig: Verwendungszweck „für Bischof Beatus“

Für die **Bestellung von Messintentionen** liegt am Schriftenstand ein Vordruck (violett) auf. Dieser kann auch auf der Homepage der Pfarrei heruntergeladen werden. Den Zettel zusammen mit der Mess-Spende (5,-- € pro Messe) im Briefkasten am Pfarramt oder bei den Gottesdiensten im Opferkorbchen bzw. in der Sakristei abgeben.

Pfarrwallfahrt/Pfarrausflug nach Lohr am Main/Sendelbach am Samstag, 08. Juli 2023

Programm:

6.00 Uhr Abfahrt am Marktplatz mit Bus der Firma Wolf
9.30 Uhr Ankunft in Sendelbach, dort **Besuch am Grab von Sr. Ehrengard** und anschl. Eucharistiefeier in der Kapelle des Altenheimes danach
11.30 Uhr Mittagessen im Gasthof „Frankenhof“ (5 Minuten Fußweg)
14.00 Uhr Stadtführung in Lohr am Main mit Besichtigung der Figurengruppen der Karfreitagsprozession in der Kapuzinerkirche
anschl. freie Zeit in Lohr,
16.00 Uhr Heimfahrt zur Brotzeit/Abendessen im Gasthof „Högner“ in Poppberg
ca. 21.00 Uhr Rückkehr in Eslarn
Bisher haben sich 36 Personen angemeldet; es wäre schön, wenn wir mindestens 40 Personen „an Bord“ begrüßen könnten. Gäste aus anderen Gemeinden sind herzlich willkommen! **Fahrpreis einschl. Stadtführung: 30,-- € pro Person** (wird im Bus eingesammelt); Es sind noch einige Plätze frei;
Anmeldung für Kurzentschlossene im Pfarrbüro, Tel. 340;

Seniorenkreis „Goldener Oktober“

Herzliche Einladung zum Goldenen Oktober am 08. Juli 2023 an alle älteren Pfarrangehörigen, die sich nicht zur Pfarrwallfahrt angemeldet haben bzw. die aus Alters- oder gesundheitlichen Gründen nicht mitfahren können.

Ich freue mich auf Euer Kommen. *Elisabeth Würfl*

Kath. Frauenbund - Vormerkung

Am **Freitag, 21.07.2023 um 19.00 Uhr – Sommernachtsfest;**
Für Essen und Trinken ist gesorgt; ohne Anmeldung

Nachricht von Bischof Beatus

Unserer früherer Kaplan u. jetziger Bischof Beatus hat sich trotz seiner vielfältigen Aufgaben wieder einmal gemeldet. Er ist überaus dankbar für **jede** Form der Unterstützung, sei es das Gebet, das gottesdienstliche Gedenken oder Spenden.

Wie er schreibt, ist er schwer an der Schulter erkrankt, hofft aber, dass eine OP vermeidbar ist. Auch macht ihm die nachlassende Sehkraft sehr zu schaffen.

Für Ende September ist ein kurzer Deutschlandbesuch geplant. Dabei hofft er auch auf ein Wiedersehen in seiner „zweiten Heimat“ Eslarn.

Herzliche Einladung

zur Auftaktveranstaltung „Synodale Bausteine“

am Mittwoch, 12. Juli 2023 ab 19.15 Uhr

im Haus Johannisthal

Diesmal geht es um den Baustein „Zuhören“!

Zunächst werden Sabine und Thomas Fink (Psychologin – Studiendirektor) aus Weiden ein kurzweiliges, spannendes Kurzreferat über „aktives“ Zuhören halten.

Dann wollen wir einander hören:

Was (be-)drückt mich? Was macht mir im Blick auf die Gesellschaft und die Kirche Sorge? Und was freut mich? Was gibt mir Hoffnung?

- keine Anmeldung erforderlich -

Siehst du Gott nicht?

An jeder stillen Quelle, unter jedem blühenden Baum

begegnet er mir in der Wärme seiner Liebe. *Johann Wolfgang von Goethe*

CHRISTUS-TRÄGER IM SOMMERLOCH

Achtsamkeit in der Glaubensbeziehung

Wir nähern uns in den Medien dem „Sommerloch“. Auch wenn es in diesem Jahr lange dauerte, bis es heiß wurde, klagt man wieder über die Sommerhitze. „The same procedure as every year ...“ so könnte man es überschreiben. Auch liturgisch gesehen begegnen der feiernden Gemeinde verständlicherweise dieselben Sommer-Gestalten. Da ist z.B. „Christophorus“ – „Christus-Träger“. Es wäre müßig, hier die altbekannten Legenden aufzurollen. Es ist vielmehr von Interesse, wo wir Christus-Träger werden können. Wir müssen dazu erfüllt sein von Jesus Christus, wie es die erste Christus-Trägerin, Maria, war. Sie trug ihn im und unter ihrem Herzen. Freilich ist das eine einmalige Situation, und doch sind wir als Christen Menschen, die Jesus im Herzen tragen und ihn zu anderen Menschen tragen. Christus-Träger sind missionarische Menschen.

Es ist die Herausforderung unserer Zeit zu zeigen, warum das Leben ohne Jesus Christus irgendwie einem „Sommerloch“ gleicht, wo viel Gerede und Getöse um Belanglosigkeiten existieren, eine wesentliche Gute Nachricht aber fehlt. Krisen waren und sind auch in jüngster Zeit und Gegenwart überall präsent. Aber der Glaube an Jesus Christus wird nicht mehr als automatisch passender Schlüssel und Lösung für diese Herausforderungen gesehen. „The same procedure“ der Glaubensweitergabe endete schon vor einigen Jahrzehnten.

Jeder, der schon mal bei Erstkommunionkindern bemerkt hat, wie diese vorsichtig mit ihren Kerzen umgehen und die gerade entzündete Flamme im Blick haben, und jeder, der auch beim Paten oder den Eltern eines Täuflings genau diese Achtsamkeit gegenüber der Taufkerze beobachtete, mag ahnen, was es bedeutet, nicht nur Kerzen-Träger, sondern Christus-Träger zu sein. Achtsamkeit gegenüber dem Glaubensgut, also einem „Du“ gegenüber – dem Herrn und Bruder Jesus Christus – ist der erste Schritt. Wenn sich liebende Personen voneinander und übereinander gegenüber Dritten sprechen, dann tun sie dies wertschätzend und mit einem achtsamen Blick. Christophorus erkannte in Jesus Christus seinen Herrn nicht nur als „höhere Macht“, sondern als lebenswertes Gegenüber. Das kann auch diesen Sommer 2023 zu einer erfüllten Zeit machen. – Diese christuserfüllte Sommerzeit wünsche ich – im Namen des LITURGIE KONKRET-Teams – Ihnen persönlich und auch den Ihnen anvertrauten Gemeinden.

Robert Paulus



Am 11. Juli feiern wir den heiligen **Benedikt** (ca. 480–547), den Vater des abendländischen Mönchtums und Patron Europas. Seine einfache und lebensnahe – und damit Gott gerecht werdende – Lebensweisung inspiriert bis heute weltweit viele Frauen und Männer – nicht nur jene, die als Mönche und Nonnen nach seiner Regel leben, sondern auch die vielen, die in Klöstern spirituelle Lebenshilfe finden. Benedikt hat in einer Zeit gelebt, die der unseren in vielem ähnlich ist: wirtschaftlich, gesellschaftlich und kulturell war damals und ist heute vieles im Umbruch. Wo gibt es Halt? Was hat Zukunft? „Höre“ ist das erste und zugleich Leitwort in Benedikts Regel: Höre auf dein Herz (in dessen Tiefe Gott zu dir spricht), höre auf die Schwestern und Brüder, höre auf das Wort Gottes.



Der hl. Bonaventura (1217–1274; Gedenktag: 15. Juli) war so von Gottes Liebe erfüllt, dass für ihn nichts zu klein und nichts zu groß war. Noch während seines Studiums in Paris trat er in den Franziskanerorden ein und wurde gemeinsam mit Thomas von Aquin zu einem der größten Theologen seiner Zeit. Bei einem Besuch bei ihm soll Thomas ihn nach seiner Bibliothek gefragt haben. Er habe ihm sein Kreuz gezeigt. Bonaventura hielt viele Vorträge und schrieb

viele Bücher, wurde Generalminister und einte seinen Orden. Auf sein Betreiben wurde Gregor X. zum Papst gewählt. Bonaventura starb am 15. Juli 1274 in Lyon.

Francisco Herrera der Ältere (1576–1656), Bonaventura tritt dem Franziskanerorden bei

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.pfarrei-eslarn.de
 H. Kaplan Basil ist unter Tel. 9291960 zu erreichen
 V.i.S.d.P.: Pfarrer Erwin Bauer